

Kultur

16/17



Bergkamen



Inhalt

- 5 Vorwort
- 6 Kabarett Cabaret
- 14 mittwochsMIX
- 22 Festivals
- 22 Mord am Hellweg VIII
- 27 See You Festival – Jugendkulturpreis NRW
- 28 HELIOS Theater für Kinder
- 30 7. Nacht der Jugendkultur
- 32 Celloherbst in der Hellweg Region
- 34 Musik und Konzerte
- 34 Sparkassen Grand Jam
- 40 Klangkosmos Weltmusik
- 45 Musikrevue: „Born To Be Bergkamen“
- 46 Konzerte Musikschule
- 56 Konzerte Bachkreis
- 58 Literatur und Lesungen
- 60 Ausstellungen
- 60 Galerie „sohle 1“
- 65 Nacht der Lichtkunst in der Hellweg Region
- 70 Stadtmuseum
- 74 Theater Dortmund
- 76 Allgemeine Hinweise



Ohne Engagement wäre das Kulturprogramm in diesem Format nicht zu realisieren. Wir danken allen Unterstützern, Fördervereinen, Ehrenamtlichen und Geldgebern.



Strom Gas Wasser Wärme Freizeit Kommunikation vor Ort

Mit Herz für die Region

Für ausführliche Informationen über unsere Leistungen erreichen Sie uns in unseren Kundencentern in Kamen, Bönen und Bergkamen, im Internet unter www.gsw-kamen.de oder telefonisch: 02307 978-280



Mit Ihrem Smartphone direkt zu unseren Informationen im Internet

Gemeinschaftsstadtwerke
Kamen · Bönen · Bergkamen
GSM

Liebe Kunst- und Kulturinteressierte,
liebe Bergkamenerinnen und Bergkamener,

50 Jahre jung, präsentiert sich Bergkamen als dynamische Stadt, die den Struktur- und Imagewandel zur Stadt der Kultur und der attraktiven Freizeitgestaltung vollzogen hat. Wir freuen uns, Ihnen mit dem vorliegenden Kulturprogramm für die Saison 2016/2017 wieder vielseitige, unterhaltsame und anspruchsvolle Kulturaktivitäten ans Herz legen zu können.

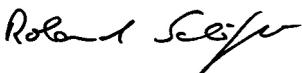
Bergkamen ist 2016 mit vier Lesungen von kultigen bis international gefragten Autorinnen und Autoren Spielort des internationalen Krimifestivals „Mord am Hellweg“. Internationales Flair bieten auch die Musiker beim Beethovenkonzert im Rahmen des „Celloherbst“. Erstmals wird es die „Nacht der Lichtkunst“ und die „Tanzlichter“ in Bergkamen geben: Erleben Sie das Lichtkunstwerk „Impuls Bergkamen“ von Maik und Dirk Löbbert auf der Adener Höhe und genießen Sie dabei die Tanzlichter-Performance von jungen Tänzerinnen und Tänzern.

Wie gewohnt – und auf gewohnt hohem Niveau – bietet Ihnen das Kulturprogramm erstklassiges Kabarett und vielfältige Kleinkunst sowie einzigartige Klangkosmen der Weltmusik, der Klassik und des Rhythm & Blues. Unterschiedliche ästhetische Positionen und aktuelle Themen – etwa zum Schicksal der Bootsflüchtlinge – bieten die Ausstellungen in der Galerie „sohle 1“. Das Stadtmuseum mit dem Römerpark Bergkamen wartet trotz umfangreicher Umbauarbeiten mit einer Sonderausstellung und einem Aktionsprogramm auf, das vielfach von römischen und germanischen Darstellern begleitet wird.

Besonders hinweisen möchten wir auf die Abschlussrevue „Born To Be Bergkamen“: Bergkamener Musikerinnen und Musiker bieten mit Beat, Folk, Pop, Rock und Soul der sechziger Jahre, also der Gründungsphase der Stadt Bergkamen, den unterhaltsamen Abschluss des Jubiläumsjahres.

Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen beim Durchstöbern der folgenden Seiten und freuen uns auf Ihren Besuch!

Im Juli 2016



Ihr Bürgermeister
Roland Schäfer



Für das Team des Kulturreferates
Simone Schmidt-Apel

Kabarett Cabaret

studio theater bergkamen

Zum Auftakt der Kultursaison kümmert sich Wilfried Schmickler als „Scharfrichter unter den deutschen Kabarettisten“ um die bundesdeutsche Wirklichkeit und entzündet ein Feuerwerk aus Pointen mit messerscharfem Wortwitz. Während Arnulf Rating mit seinem Alukoffer voller Zeitungen auf die studio-theater-Bühne kommt, um uns Hochgeschwindigkeitskabarett von heute zu präsentieren, hält Christian Ehring den „Gutmenschen“ den Spiegel vor. Ingo Borchers, der „Daniel Düsentrieb des deutschen Kabarettts“ macht als bekennender Hypochonder schließlich noch „Ferien auf Sagrotan“ und der grandiose Wortjongleur Nils Heinrich nimmt singend, brillant rappend und erfrischend pointiert Politik und Gesellschaft aufs Korn. Für einen weiteren Programmhöhepunkt sorgt standesgemäß das STORNO-Trio aus Münster und knöpft sich den Jahresabschluss 2016 vor. Aber damit nicht genug: Abschließend präsentiert das kabarettistische Quintett Robert Griess, Maria Grund-Scholer, Matthias Reuter sowie Adrian Engels und Markus Riedinger als „ONKEL fISCH“, einen Kabarett-Rundumschlag auf höchstem Niveau!

Freuen Sie sich mit uns auf eine erstklassige Kabarett-Saison und denken Sie daran: Das Kabarett-Jahresabo ist mit sieben Vorstellungen ein ideales Angebot für interessierte Kabarettgänger und auch eine tolle Geschenkidee!



© Ilona Klimek

DO. 15.09.2016 / 20.00 UHR

Wilfried Schmickler

»Das Letzte«

In seinem siebten Soloprogramm kümmert sich der Leverkusener Werkskabarettist Wilfried Schmickler um die letzten großen offenen Fragen. Wer ist der oder das Letzte, und wer macht dann eigentlich das Licht aus? Was ist dann aber das Allerletzte?? Welche letzten Fragen müssen denn noch geklärt werden? Das Letzte, das die Zukunft braucht, sind Frust und Verdruss. Wilfried Schmickler, der „Scharfrichter unter den deutschen Kabarettisten“ kümmert sich darum. Ob als Kleinkunst-Vagabund auf den Bühnen dieses Landes, als Kolumnist im Westdeutschen Rundfunk oder als Rauschmeißer in den „Mitternachtsspitzen“ – Schmickler will immer nur das eine: „Gute Unterhaltung. Denn Gründe für schlechte Laune gibt es eh zu viele!“

Kabarett Cabaret

studio theater bergkamen



FR. 07.10.2016 / 20.00 UHR

Arnulf Rating

»AKUT«

Arnulf Rating gilt als einer der wortgewaltigsten Politikabarettisten Deutschlands: Er ist blitzgescheit, originell, schlagfertig, witzig – eben einer der ganz Großen seiner Zunft. Wenn Arnulf Rating sich seinen Stapel Zeitungen packt, geht die Karussellfahrt auf dem Medienrummel los. Nachrichten können ja im Hirn schneller verlöschen als die Pixel auf dem Schirm. Und wir merken: Dreimal täglich googeln reicht nicht! Die Suchmaschine liefert alles – nur keine Haltung. Denken müssen wir immer noch selbst. Und es macht Spaß. Politik, Umwelt, Flüchtlinge, Terror, Globalisierung, Digital-Wahn, Pressefreiheit etc. ... für diese ganze Themenvielfalt schlüpft Arnulf Rating in originelle Rollen und Kostüme. Der Wahnsinn ist mitten unter uns! Das kann man nicht erfinden. Das muss man sehen. Rating akut – erst die Dosis macht das Gift!

FR. 09.12.2016 / 20.00 UHR

Christian Ehring

»Keine weiteren Fragen«

Christian Ehring, den Bergkamernern bereits bestens bekannt durch sein Kom(m)ödchen-Engagement, hält in seinem neuen Soloprogramm den Gutmenschen den Spiegel vor. Ob Korruption beim Sommermärchen, VW-Skandal oder die Flüchtlingskrise: Christian Ehring lässt in seinem Bühnenprogramm „Keine weiteren Fragen“ kein aktuelles Thema aus. Schauplatz seines aktuellen Lageberichts aus dem Komfortzonenrandgebiet ist eine noble Wohngegend am Stadtrand von Düsseldorf. Dazu streut Ehring immer wieder selbstkomponierte Songs ein, die durch eingängige Melodien und Texte überzeugen. Neben vielen Pointen spart der Kabarettist nicht mit leisen, ernsten Tönen und am Ende nehmen die Zuschauer neben dem Lachen auch den einen oder anderen Denkanstoß mit nach Hause.



Kabarett Cabaret

studio theater bergkamen

FR. 13.01.2017 / 20.00 UHR

Ingo Borchers

»Ferien auf Sagrotan«

Ingo Borchers ist bekennender Hypochonder. Aber multitaskingfähig. Das heißt, er kann vor mehreren Krankheiten gleichzeitig Angst haben. Denn er weiß, sie lauern überall: Pilze und Bakterien, Viren und Parasiten, Sporen und Schmarotzer. Darum wäscht er sich täglich mehrmals die Hände. Wenn nicht mit Seife, so doch in Unschuld. Und damit ist er nicht allein. Wir wollen ein Leben ohne Nebenwirkungen. Nach uns der Beipackzettel. Keimfreiheit lautet das Gebot der Stunde. Im Krankenhaus und in der Pflege, am Geldautomaten und in der Politik. Mit köstlichem Humor führt Ingo Borchers durch einen Abend voller Wortspiele und witziger Geschichten. Er hat das Talent, blitzschnell die Themen zu wechseln, ohne jemals den roten Faden zu verlieren. Dass er dafür schon zahlreiche Preise erhalten hat, dürfte eigentlich niemanden mehr wundern!



10/11

© A. Schrettenbrunner

DO. 23.02.2017 / 20.00 UHR

Das Geld liegt auf der Fensterbank, Marie

»PARADIESESITS«

Diesseits von Eden und Jenseits aller Gegengrenzen haben "Das Geld liegt auf der Fensterbank, Marie" alias Wiebke Eymess und Friedolin Müller ihre eigene Form des Kabarett gefunden: federleichter Witz und unterhaltsamer Tiefsinn, absurd-komische Dialoge und verstörend schöne Lieder auf Saiten – und zahlreichen Schrumpf-Instrumenten. Die Kunst des Duos ist jung und ungewöhnlich, dabei immer der Kabarett-Tradition verpflichtet. Sie sind durchaus politisch – aber allergisch gegen Politiker-namen. Sie kehren lieber vor ihrer eigenen Tür. Vorzugsweise das hinübergewehte Laub vom Baum der Erkenntnis.



Kabarett Cabaret

studio theater bergkamen

FR. 24.03.2017 / 20.00 UHR

Funke, Philipzen & Rüter

»STORNO – Die Abrechnung 2016«

Das Projekt „STORNO“ hat in den vergangenen Jahren gezeigt, wie man selbst krisengeschüttelte Zeiten und Ereignisse in donnerndes Gelächter verwandelt. Harald Funke, Thomas Philipzen und Jochen Rüter ist auf der Bühne unmittelbar anzumerken: Das Stornieren ist für sie nicht nur eine Herzensangelegenheit, sondern bereitet ihnen einen Spaß, der binnen weniger Minuten auch das Publikum infiziert. „STORNO – Die Abrechnung“ verspricht auch im Jahrgang 2016 frisch gepresstes Politentertainment der Extraklasse, abgeschmeckt mit feinsten musikalischen Zutaten.



12/13

FR. 12.05.2017 / 20.00 UHR

Robert Griess,
Maria Grund-Scholer,
Matthias Reuter &
ONKEL FISCH

»Schlachtplatte«

Mit der „Schlachtplatte“ kommt im Mai 2017 ein einmaliges Projekt nach Bergkamen und feiert mit uns sein 10jähriges Bestehen! In wechselnder Besetzung formieren sich jährlich für einen bestimmten Zeitraum vier bis fünf Solisten – jeder für sich schon eine Granate, als Theatergruppe ein Ereignis – zu einem einzigartigen Ensemble-Programm zusammen und „schlachten“ ab. Das Satire-SEK des deutschen Kabarets geht hart vor gegen alles, was innen-, außen- oder unpolitisch vom deutschen Promi-Personal an Un- und Blödsinn verzapft wird. Erleben Sie mit der „Schlachtplatte“ mehr als Kabarett: Komödie, Satire, Drama & Wahnsinn!!!



mittwochsMIX

Galerie „sohle 1“

Die Reihe mittwochsMIX steht für Kleinkunst angefangen beim Kabarett-Nachwuchs bis hin zum Poetry-Slam. In dieser Saison erleben Sie politisches Tagesgeschehen mit Anny Hartmann, aber auch erotisch-ungewöhnliche Einstimmungen auf das Weihnachtsfest mit Bar Noir und „Lametta Lasziv“. Bei Tobi Katze wird es laut und wuchtig, denn: Kabarett trifft auf Slam-Poesie. Tina Häussermann und Fabian Schläper hingegen lassen als Duo „Zu Zweit“ die Stimmbänder schwingen und machen sich auf alles einen Reim. Die scharfsinnige Kabarett-Lady Barbara Ruscher dreht brisante und aktuelle Themen durch den satirischen Fleischwolf und Frank Fischer schließlich meint: „Gewöhnlich sein kann jeder“. Lassen Sie sich inspirieren!



MI. 28.09.2016 / 19.30 UHR

Anny Hartmann

**»Ist das Politik,
oder kann das weg?«**

Anny Hartmann bringt in ihrem Programm „Ist das Politik, oder kann das weg?“ Licht ins Dunkel und trennt echte Aufreger von puren Ablenkungsmanövern. Sie ist unbequem und gesellschaftskritisch, das aber mit viel Humor und grundsypathisch. Obwohl ihre Inhalte betroffen machen und berühren, überrascht sie mit einer unglaublichen Leichtigkeit, mit Herz und Verstand, mit Ironie und geistesbelebender Frische. Anny Hartmann wagt es, den Mächtigen auf die Zehen zu treten. Mit ordentlicher Wut im Bauch erlegt sie reihenweise große Tiere in Politik und Wirtschaft, mit Fachwissen und Sprachwitz bereitet sie Missstände auf und mit Engagement zeigt sie Alternativen auf. Sie vereint in ihrer Person also die drei großen H des Kabarets: Haltung, Humor & Hirn. Das sollten Sie sich angucken!



MI. 14.12.2016 / 19.30 UHR

Bar Noir

»Lametta Lasziv«

„Lametta Lasziv“ ... das etwas andere Weihnachtsprogramm ... mit ungewöhnlichen Geschichten rund um das Weihnachtsfest und Lametta. Sexy, frech, witzig und ungeheuer musikalisch. Was haben ein masochistischer Brauereibesitzer, ein brüllender Literaturkritiker und ein dicker Umweltschützer gemeinsam? Sie alle holen sich zur Weihnachtszeit das Callgirl Lametta Lasziv nach Hause und erleben ihr heiliges Wunder. Sinnliche und witzige Texte treffen in einer humorvoll-erotischen Lesung und Elementen aus dem Impro-Theater auf ironisch-schräge Interpretationen altbekannter Weihnachtslieder und machen diesen Abend zu einem einmaligen Erlebnis.

16/17

© Christiane Reinert



MI. 25.01.2017 / 19.30 UHR

Tobi Katze

»rocknrollmitbuchstaben«

Live-Literatur von urkomisch bis bitterböse: Tobi Katze alias Tobias Rauh macht Literandale. Laut und wuchtig trifft Kabarett auf Slam-Poesie. Leise schleicht sich Spontanlyrik in die Show, auf Katzes Schreibmaschine, die er immer dabei hat. Mit Texten kann er sich zudecken, doch anstatt zu schlafen oder zu schnurren schreibt Katze und liest vor, bis es kein Morgen gibt. Der Übergang von Witz und Wahn ist fließend. Er liest über kalten Kapitalismus ebenso wie über heiße Herzen. Schriftstellerei zum Anschauen, mit Stand-ups und Texten, die sitzen. Und, als wäre das nicht genug, hat er sein aktuelles Programm einfach mal in ein Buch verwandelt – „rocknrollmitbuchstaben“

*Gefördert durch das
Kultursekretariat Gütersloh!*

mittwochsMIX

Galerie „sohle 1“



„Das Leben hat leider keinen Rücknahmeschalter“ sagen Tina Häussermann und Fabian Schläper als Comedy-Duo „ZU ZWEIT“. Daher ist es auch vom „Umtausch ausgeschlossen“, wie sie ihr brandneues Programm nennen. Die beiden lassen die Stimmbänder schwingen und machen sich auf alles einen Reim. Mit musikalischem Kabarett, das den ganz normalen Wahnsinn des Alltags ins Visier nimmt. Ihre Songs und Geschichten haben immer die Kraft der zwei Herzen. Tina Häussermann und Tobias Schläper sind mit großer Stimme und mimischem Talent ausgestattet. Sie glauben an Humor oberhalb der Gürtellinie und wirken wie ein Befreiungsschlag aus der Endlos-Pointenschleife der Comedians: eine Wundertüte für alle, die sich mal einen Abend witzefrei nehmen möchten, um wirklich Spaß zu haben!

MI. 08.03.2017 / 19.30 UHR

ZU ZWEIT

**»Umtausch
ausgeschlossen!«**

18/19

© Michael Schiffhorst



MI. 26.04.2017 / 19.30 UHR

Barbara Ruscher

»Ekstase ist nur eine Phase«

Mit ihrem neuen Programm erobert die scharfsinnige Kabarett-Lady Barbara Ruscher charmant und intelligent nun auch die letzten Tabus unserer Zeit: Weder die FIFA mit dem Großprojekt WM 2022 in Katar noch das globale Erotik-Phänomen „Fifty Shades of Grey“ entgehen Ruschers Aufmerksamkeit. Der nahtlose Wechsel vom Politischen ins Erotische gelingt ihr ebenso liebenswert wie die Kunst, die Welt nicht moralinsauer, aber wunderbar ätzend zu spiegeln. Ekstase findet Barbara Ruscher in allen Bereichen: im modernen Verhältnis der Geschlechter, aber auch bei Massentierhaltung, beim Datenklau im Punktesammeln, bei der Billigproduktion und der Wahl von Ernährungskonzepten – all das wird von ihr souverän als Stand-up und am Klavier, getextet und gedichtet, lakonisch und bissig präsentiert!

MI. 31.05.2017 / 19.30 UHR

Frank Fischer

**»Gewöhnlich sein
kann jeder«**



Mit Frank Fischer betritt ein junger, großartiger Kabarettist, mit achtzehn Kleinkunstpreisen ausgezeichnet, die Bühne in der Galerie „sohle 1“. Sein neues Programm ist außergewöhnlich – denn der Alltag ist oft gewöhnlich genug. Das muss nicht sein und deshalb gibt Frank Fischer nützliche Tipps für spannende und lustige Momente im Leben: „Machen Sie jeden Tag zu etwas Besonderem. Gehen Sie in der Mittagspause zu Media Markt und fragen Sie den Verkäufer, ob Sie ihm helfen können. Oder bieten Sie der Dame hinter der Fleischtheke ein Stück Wurst an!“ Eine Anleitung für den ungewöhnlichen Moment im Leben. Denn gewöhnlich sein kann jeder!

*Gefördert durch das
Kultursekretariat Gütersloh!*



POCO
EINRICHTUNGSMÄRKTE

✓ **Möbel**

✓ **Küchen**

✓ **Bodenbeläge**

✓ **Tapeten/Farben**

✓ **Gardinen**

✓ **Leuchten**

✓ **Haushalts- und
Geschenkartikel**

59192 Bergkamen · Industriestraße 39

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 10:00 - 19:30 Uhr · Sa. 10:00 - 18:00 Uhr

Tel. 0 23 89 / 99 00 45 - 0

POCO Einrichtungsmärkte GmbH, Industriestraße 39 in 59192 Bergkamen

»POCO lässt die Puppen tanzen« – Das Kulturreferat Bergkamen und der Einrichtungsmarkt POCO Bergkamen feiern im Frühjahr 2017 25-jähriges Festival-Jubiläum! Weitere Infos ab Frühjahr 2017.

Festivals

Mord am Hellweg VIII

Wenn Hunderte Morde geplant sind, wenn weltberühmte KrimiautorInnen und ErmittlerInnen aus dem Fernsehen plötzlich live vor einem stehen oder wenn Räume geöffnet werden, die eigentlich verschlossen sind – dann ist es Zeit für Europas größtes internationales Krimifestival „Mord am Hellweg“! Auch die achte Auflage verspricht wieder ein Highlight für alle Krimifans zu werden. Vom 17. September bis zum 12. November geht das Festival in der Region über die Bühne. Auch Bergkamen gehört wieder zum Stamm der Kooperationsgemeinschaft, die das Festival veranstaltet und ist mit vier packenden Veranstaltungen und einem Kinderprogramm dabei!

MORD AM HELLWEG VIII

Europas größtes internationales Krimifestival



22/23

FR. 30.09.2016 / 19.30 UHR

Frl. Krise und Frau Freitag lesen: „Letztes Amen in Bergkamen“

*Aula, Pädagogisches Zentrum, Städtisches
Gymnasium, Hubert-Biernat-Straße 1,
59192 Bergkamen*

Authentisch, humorvoll und bissig! Das sind die kultigen Berliner Krimiautorinnen Frl. Krise und Frau Freitag, die in ihrem neuesten, dritten gemeinsamen Fall hinter „Gangster[n] in der Aula“ (2015) her sind. Von deren missglücktem Bankraub und Flucht in die Schule werden sie an diesem Abend passend in der Aula des pädagogischen Zentrums des Städtischen Gymnasiums Bergkamen berichten. Weihnachtsstress und Geiselnahme – Frl. Krise und Frau Freitag haben die perfekte Vision für ein harmonisches Jahresende. Außerdem präsentieren die beiden taffen Frauen die exklusiv für den aktuellen „Mord-am-Hellweg“-Krimiband „Glaube.Liebe.Leichenschau“ verfasste Kurzgeschichte „Letztes Amen in Bergkamen“, in der es Frl. Krise und Frau Freitag mit durchdrehenden Teenagern, Ausreißern und natürlich mit einem Mord zu tun bekommen. Ob eine Beichte wohl die Lösung sein kann? Wie gewohnt nehmen die beiden Lehrerinnen kein Blatt vor den Mund.

Preise:

VVK: 12,90 Euro / 10,90 Euro
AK: 16 Euro / 14 Euro

© Oliver Favre



DI. 18.10.2016 / 20.00 UHR

Cody McFadyen liest: „Die Stille vor dem Tod“

*studio theater bergkamen, Albert-
Schweitzer-Straße, 59192 Bergkamen*

Einer der bekanntesten Bestsellerautoren der Welt kommt nach Bergkamen. Seine Werke wie „Die Blutlinie“ und „Ausgelöscht“ verkauften sich sage und schreibe mehr als 54 Millionen Mal. Lange haben die Fans auf sein nächstes Werk gewartet, jetzt ist es endlich soweit: Cody McFadyen kommt mit dem Buch „Die Stille vor dem Tod“ an den Hellweg, das in Deutschland Ende September sogar seine Weltpremiere feiert! Und das Warten hat sich gelohnt, denn dieser Fall, die lang ersehnte Fortsetzung der Bestsellerreihe um die FBI-Agentin Smoky Barrett, heißt es, sei deren härteste Jagd nach dem Bösen.

Preise:

VVK: 21,90 Euro / 19,90 Euro
AK: 28 Euro / 26 Euro

Mord am Hellweg VIII

FR. 28.10.2016 / 19.30 UHR

Bayerisch-österreichische Nacht: „Krimikabarett vs. Hardboiled-Thriller“

*Almrausch/Haus Schmülling,
Landwehrstr. 160, 59192 Bergkamen*

Jörg Steinleitner und Andreas Gruber, bayerische Krimifolklore und knallharter Thriller – beides zusammen geht nicht? Aber sicher doch! Denn trotz der Gegensätze wird es vor allem eins, nämlich zünftig. Nicht zuletzt wegen des Veranstaltungsortes. Das Almrausch, ehemals Haus Schmülling, bietet nun eine Eventgastronomie ganz im Lichte des bayerischen Schmankerls.

Jörg Steinleitner glänzt zusammen mit der Schauspielerin Victoria Mayer und dem Musiker und Geräuschemacher Helmut Sinz mit seinem kriminalistisch-satirischen Krimikabarett „Maibock“! Der vielfach preisgekrönte Wiener Andreas Gruber, der seit Jahren für das Beste steht, wenn es um deutschsprachigen Hardboiled-Thriller geht, wird mit seinem neuen Buch „Todesmädchen“ (der 3. Fall für Maarten S. Sneijder und Sabine Nemez) anreisen und einen spannenden Kontrast setzen.

Preise:

VVK: 17,90 Euro / 15,90 Euro

AK: 22 Euro / 20 Euro



© Nana Klass



© Fotowerk Aichner



© Nana Klass

MI. 09.11.2016, 19.30 UHR

Thomas Raab liest: „Der Metzger“

Städt. Galerie „sohle 1“, Jahnstr. 31,
59192 Bergkamen

Einer der bekanntesten Autoren Österreichs kommt an den Hellweg und stellt mit „Der Metzger“ seinen aktuellen Krimi vor. Nach Thomas Raabs Thriller „Still“, der hervorragende Kritiken erhielt, („ein fantastischer Roman“, urteilte der Spiegel) und für den die Rechte ins Ausland verkauft wurden, legt der Autor in diesem Sommer einen Krimi aus der Reihe um den beliebten Möbelrestaurator Willibald Adrian Metzger nach. Zwei Krimis dieser Serie wurden bereits erfolgreich verfilmt! In seinem neuesten Fall geht es unter anderem um einen wirklichen Metzger, der keiner sein will, und nicht zuletzt um einen toten Autor. Auch in diesem „Metzger“ dürfte es wieder „ironisch und bissig, wunderbar politisch inkorrekt“ (Zeitung „Österreich“) zugehen.

Preise:

VVK: 13,90 Euro / 11,90 Euro

AK: 18 Euro / 16 Euro



© Simone Heber-Raab

Festivals

Mord am Hellweg VIII

KRIMIS
(NICHT NUR)
FÜR KIDS!

MI. 28.09.2016 / 15.00 UHR

**Bilderbuchkino: „Der Dieb in der Heide“
von Walko**

*Stadtbibliothek Bergkamen
(für Kinder ab 6 Jahren)
Am Stadtmarkt 1, 59192 Bergkamen*

Die Geschichte wird mit den Kindern interaktiv erarbeitet. Nach einem kurzen Gespräch zu der Thematik hören die Kinder die Geschichte und sehen parallel die Bilder auf der Leinwand

MI. 28.09.2016 / 16.00 UHR

Detektivwerkstatt

*Stadtbibliothek Bergkamen
(für Kinder ab 6 Jahren)
Am Stadtmarkt 1, 59192 Bergkamen*

Die Kinder erfahren spielerisch, was Detektivarbeit bedeutet. Es gilt, ein Rätsel zu lösen, logisch zu kombinieren und die Bibliothek zu erkunden.

*Beide Veranstaltungen sind kostenlos!
Um eine Voranmeldung unter
Tel.: 02307/983-500 wird gebeten.*

INFO

**Das Gesamtprogramm finden Sie unter:
www.mordamhellweg.de**

Veranstaltungskarten und Infos
Stadt Bergkamen, Kulturreferat
(02307.965-464) oder i-Punkt Unna
(02303.103777), Westf. Literaturbüro in
Unna e.V. (02303.9638510) und online
unter **www.mordamhellweg.de**



JUGEND.KULTUR.PREIS.NRW.2016

JUGEND.KULTUR.PREIS.NRW.2016

SEE YOU Festival und Preisverleihung

mit Jugendministerin
Christina Kampmann

8. SEPTEMBER

Willy-Brandt-Gesamtschule
studio theater bergkamen

www.jugendkulturpreis.de

Tel. 0 23 03 - 25 30 20



Veranstalter:



Landesarbeitsgemeinschaft
Kulturpädagogische Dienste/
Jugendkunstschulen NRW e.V.



Landesvereinigung Kulturelle Jugendarbeit
Nordrhein-Westfalen e.V.



Förderer / Kooperationspartner:

Ministerium für Familie, Kinder,
Jugend, Kultur und Sport
des Landes Nordrhein-Westfalen



Festivals

„hellwach“ – internationales Theaterfestival in der Region Hellweg

Zum 7. Mal organisiert das HELIOS Theater aus Hamm das internationale Theaterfestival „hellwach“ für junges Publikum in der Kulturregion Hellweg. Vom 11. bis 19. Februar 2017 werden außergewöhnliche Produktionen aus dem In- und Ausland präsentiert. Neben Theateraufführungen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene finden Gespräche, Workshops, Begegnungen im städtischen Raum und vieles mehr statt. Schwerpunkt der Auseinandersetzung im Jahre 2017 werden Beispiele für und Fragen zu interkultureller Theaterarbeit sein. Bergkamen ist auch wieder Veranstaltungsort des Festivals und die Jugendkunstschule Bergkamen lädt zwei Produktionen ins studio theater bergkamen ein:



DI. 14.02.2017 / 9.00 UND 11.00 UHR

Tiyatrotem
(Istanbul/Türkei)

»World Meal – Weltenmahl«

Ab 7 Jahren

Dieses ist die Geschichte von einem König, der von seinem Koch verlangt, ALLES für ihn zu kochen – mit dem Versprechen, ALLES dann auch mit dem Koch zu teilen. Auf der Suche nach fehlenden Zutaten erlebt der König viele Abenteuer und kehrt endlich in den Palast zurück – aber sein Versprechen hält er nicht ...





MI. 15.02.2017 / 9.30 UND 11.00 UHR

Magnet Theatre
(Kapstadt/Südafrika)

»AHA! – Aha«
Deutschland-Premiere!

Ab 2 Jahren

Vier Spieler, eine Kiste. Was ist wohl drin?
Vorsichtig untersuchen – langsam öffnen
– und ... AHA! Wolle! Wollknäuel, Strickna-
deln, ein riesiger Wirrwarr aus Fäden – die
Spieler probieren aus und suchen nach dem
Sinn. Wofür sind diese Dinge wohl be-
stimmt?

Künstlerische Leitung: HELIOS Theater
www.helios-theater.de

Veranstaltungsort:
studio theater bergkamen
Albert-Schweitzer-Straße
59192 Bergkamen

Ansprechpartner:
Stadt Bergkamen
Jugendkunstschule Bergkamen
Gereon Kleinhubbert
Tel.: 02307.288848

Kartenvorverkauf:
Stadt Bergkamen
Kulturreferat
Andrea Knäpper
Tel.: 02307.965-464

Der Eintritt beträgt
jeweils 3 Euro pro Besucher.
Ermäßigungen für Schulen und
Kindertageseinrichtungen sind möglich.

Festivals

»nachtfrequenz 16« 6. Nacht der Jugendkultur



SA. 24.09.2016 / AB 19.00 UHR

Jugendzentrum Yellowstone
Bergkamen-Oberaden

Nach dem großen Erfolg der „Nacht der Jugendkultur“ im Rahmen der Europäischen Kulturhauptstadt RUHR.2010 und ihrer Fortsetzung unter dem Motto „nachtfrequenz“ wird es am Samstag, den 24. September 2016 wieder hoch hergehen in Bergkamen. Das Motto „Get Loud For YOUTH CULTURE“ wird in die Tat umgesetzt. Mit Jugendlichen entsteht ein buntes Konzertprogramm (involviert auch Bergkamener Jugendbands, siehe Bild „Petra Pan“ mit ihrem ersten Auftritt). Neben Bergkamen nehmen Städte und Gemeinden aus ganz Nordrhein-Westfalen teil. Organisiert wird die Veranstaltung von der Jugendkunstschule Bergkamen in Zusammenarbeit mit dem Jugendamt. Das Jugendzentrum Yellowstone im Stadtteil Oberaden wird ab 19.00 Uhr bis in den frühen Morgen gerockt. Änderungen vorbehalten.



**Nacht der
Jugendkultur**



Landesvereinigung Kulturelle Jugendarbeit
Nordrhein-Westfalen e.V.

Ministerium für Familie, Kinder,
Jugend, Kultur und Sport
des Landes Nordrhein-Westfalen



YELLOWSTONE

*Zum Festival wird wieder ein eigener
Veranstaltungsflyer veröffentlicht.*

Weitere Infos:

www.nachtderjugendkultur.de

Tel.: 02307.288848

Gereon Kleinhubbart

Veranstalter: LKJ



MALEN / KINDERKUNSTORT
JUNGES ATELIER / ZEICHNEN
ZIRKUS / KUNST FÜR KIDS /
AKROBATIK / STREET DANCE
HIP-HOP / TONSTUDIO AG
HOME RECORDING / PARKOUR
FERIENPROJEKTE / RADIERUNG
FREIE MALEREI / ZEICHNEN
ACRYLMALEREI / SKULPTUREN
PASTELLMALEREI / ARBEITEN
MIT TON / AKTZEICHNEN /
EXPERIMENTELLE KUNST /
TANZ DICH FIT

Jugendkunstschule
Bergkamen

Kreative
Erwachsenenbildung
Bergkamen

Festivals

Celloherbst 2016 in der Hellwegregion

Das gesamte Werk Beethovens für Cello und Klavier in sieben Konzerten in den schönsten und interessantesten Spielstätten der Hellwegregion von sieben Cellistinnen und Cellisten aus der ganzen Welt aufgeführt: Das ist der Celloherbst 2016 in der Hellwegregion. Freuen Sie sich auf die fünf Beethovensonaten und die drei Variationswerke sowie auf die selten gespielte 6. Beethovensonate für Horn in ihrer originalen Fassung. Interpretiert werden diese Werke von internationalen MusikerInnen aus Frankreich, Italien, England, Österreich, Rumänien, Brasilien, Japan, Russland und Deutschland. Die kommunale Galerie „sohle 1“ in Bergkamen öffnet am Montagabend ihre Pforten und bietet neben der sehenswerten Ausstellung „Herzenstraum – Daphne oder die unerreichbare Liebe“ von Atif Gülücü das Abschlusskonzert mit dem französischen Meisterpianisten Bertrand Giraud und dem rumänischen Cellisten Anton Niculescu (u. a. Mailänder Scala, Teatro Comunale, Florenz).

Weiteres Infos unter www.celloherbst.de





SO. 20.11.2016 / 17.00 UHR

Anton Niculescu
(Violoncello) & Bertrand
Giraud (Klavier)

»Beethoven VI.«

*Städt. Galerie „sohle 1“, Jahnstr. 31,
59192 Bergkamen*

Programm:

Ludwig van Beethoven

Sonate für Violoncello und Klavier Nr. 2
g-Moll op. 5/2

12 Variationen über ein Thema aus Händels
Oratorium „Judas Maccabäus“ G-Dur
WoO 45

Pause

Claude Debussy

Sonate für Violoncello und Klavier
d-Moll L 135
Petite Pièce

Camille Saint-Saëns

Allegro Appassionato op. 43 für
Violoncello und Klavier

Tickets: 15 Euro / ermäßigt: 8 Euro

Musik und Konzerte

Die Sparkasse Bergkamen-Bönen präsentiert: Sparkassen GRAND JAM – Clubbing: Blues & Soul Session

Musikalische Leckerbissen, dargeboten von den Musikern Olli Gee und Tommy Schneller und wechselnden Gästen. Nationale und internationale Acts in der Atmosphäre amerikanischer Topclubs live zu erleben macht für die Zuhörer den besonderen Charme dieser Reihe aus.

Weitere Infos: www.grandjam.de

DIE VERANSTALTUNGEN FINDEN JEWEILS UM 20.00 UHR
IM ALMRAUSCH / HAUS SCHMÜLLING, LANDWEHRSTRASSE 160 STATT.
EINLASS IST BEREITS UM 19.00 UHR!

 parkassen
GRAND JAM



MI. 07.09.2016

Tommy Schneller Band – „Backbeat“

Mit neuem Album „Backbeat“ zurück in Bergkamen: Das sechste Album der Tommy Schneller Band kommt mit Volldampf um die Ecke! „Rhythm is truth“ knarzt Tommy beim Opener „Backbeat“ ins Mikrofon. Eine Zeile, die man sich tätowieren lassen könnte. Weit zurückgelehnt groovt sich die siebenköpfige Band durch ihre Songs. Das ist zeitlose Bluesmusik mit rockiger Kante, die immer auch mit einem Bein im Soul steht. Im Zentrum stehen Tommys markante Stimme und sein unverwechselbares Saxophon-Spiel.



MI. 05.10.2016

Layla Zoe (Kanada)

Layla Zoe gilt als „Canada’s Darling of the Blues“ – manch einer feiert sie auch als die Janis Joplin der Neuzeit. „Firegirl“ – dieser Titel wurde der Künstlerin schon früh und zu Recht verliehen, denn die Livekonzerte des Rotschopfs strotzen nur so vor Energie, Kraft und ihrem unglaublichen Stimmvolumen. Layla verfügt außerdem über großartige Entertainerqualitäten. So bringt sie das Publikum mit persönlichen Anekdoten zu ihren Songs zum Lachen, während der Mix aus Blues, Bluesrock, Soul und Funk ihre Zuhörer zum Tanzen und Träumen anregt.

Musik und Konzerte

Sparkassen GRAND JAM



MI. 02.11.2016

Neal Black (USA/Texas)

Man nennt ihn den “Meister des High Voltage Texas Boogie” – Neal Black, Blues-Rocker aus Texas. Seit mehr als 30 Jahren begeistert er ein weltweites Publikum mit seiner Musik, einer Mischung aus Blues, Rock, Jazz und Country. Jetzt meldet er sich mit seinem Album „Before Daylight“ zurück. Seit 2004 bis heute tourt Neal Black regelmäßig durch Europa, wobei er zwischen seinem Wohnsitz in Südfrankreich und den USA hin und her pendelt. Sein Album „Before Daylight“ ist ein echter Ohrenschaus und es wird deutlich, dass die Gitarrenklänge des „Pistoleros“ aus Texas zwar an Chris Rea und Peter Green erinnern, seine Texte jedoch eher an Bukowski heranreichen!

MI. 07.12.2016

Jessie Gordon (Australien)

„Die Sängerin Jessie Gordon ist hervorragend, ihr Gesang trifft den Stil der Zeit. Sie interpretiert jeden Song mit Charisma und Charme“, schreibt die Zeitschrift „Out“ in ihrer Heimatstadt Perth. Die Blues- und Jazzsängerin gewann fünf Fringe Musical und Cabaret Awards und tourte in verschiedenen Formationen in Australien, Singapur, Frankreich, Spanien und Deutschland. Mit ihrer Bühnenpräsenz und ihrer Passion für den Swing überzeugte sie bereits beim GRAND JAM zusammen mit dem Trompeter Adam Hall.



MI. 04.01.2017

Ron Williams (Kalifornien/USA)



Ron Williams ist ein Sänger und Entertainer mit Weltklasse. Das Multitalent ist außerdem universell medienpräsent als Schauspieler (Theater, Kino, TV) und Kabarettist (u. a. Lach- und Schießgesellschaft). Als Entertainer und Sänger wird er vom Publikum geliebt. In zahlreichen Live-Konzerten mit den unterschiedlichsten eigenen Bands ist er zu erleben und als Gast bei diversen Bigbands. Seine Aktion „Schultour für Toleranz“, bei der er bereits über 500 Schulen besucht hat, ist Teil seines persönlichen Engagements gegen Rassismus, Fremdenfeindlichkeit, Gewalt und für mehr Menschlichkeit. Für diesen Einsatz wurde Ron Williams schließlich 2004 mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet. Freuen Sie sich auf einen Weltklasse-Sänger von besonderem Format!

Musik und Konzerte

Sparkassen GRAND JAM

MI. 01.02.2017

Michael van Merwyk & Bluesoul

Mit ihrem frischen und eigenständigen „American Music Eurostyle“ belegten MvM & Bluesoul 2013 in Memphis bei der International Blues Challenge den 2. Platz. Seitdem ist der Zwei-Meter-Hüne aus Rheda-Wiedenbrück zusammen mit Bluesoul auf den europäischen Bühnen erfolgreich unterwegs. Die Musik der vielseitigen Band kann man mit „American Roots“ überschreiben – sie enthält Elemente aus verschiedenen Stilen wie Blues, Country, Soul, Funk bis zu Rockmusik, immer mit dem Gewand eigenkomponierter Songs umhüllt. Die hochkarätige Bluesoul-Besetzung bilden Olli Gee, Jochen Bens und Bernhard Weichinger!





MI. 01.03.2017

Tinez Roots Club

Stellen Sie sich eine verruchte Bar vor, mit farnefrohem Interieur und entsprechender Kundschaft. Klebrige Geldscheine gehen von Hand zu Hand, es wird Hochprozentiges serviert, und in der Ecke steht ein Schlangenkäfig, dessen Bewohner seit Tagen nicht gesehen wurden. Niemand kümmert es, die Zeit bleibt stehen und die Stimmung ist auf dem Siedepunkt. Seit einigen Jahren räumt Tinez Roots Club die Szene auf. Mit einem rauen und vollgeladenen Energie-Mix aus fetten Rhythm'n Blues, Jazz-Licks und wildem Rock'n Roll. Zwei Saxophone, eine herrliche groovende Hammond-Orgel und ergreifende Trommelbeats lassen das Publikum erschauern und den Saal zittern und beben ... Herzlich willkommen im Tinez Roots Club!



MI. 05.04.2017

Patrick Jansson Band (Schweden)

Der Sänger, Gitarrist, Schlagzeuger, Komponist und Produzent Patrick Jansson kommt aus der kleinen schwedischen Stadt Gävle. Er studierte in Stockholm Musik und veröffentlichte 2014 sein zweites Album, das mit lobenden Worten überschüttet wurde. Mit seiner hammerstarken Band und einer Mischung aus Blues, Rock und R&B bringt er jedes Publikum zum Kochen. Jansson versteht es besonders, seine Songs dicht und gleichzeitig transparent zu arrangieren. Starker und schnörkelloser Blues Rock ist angesagt, der sofort den Körper des Zuhörers in Schwingungen versetzt. Ein MUSS für alle Gitarrenfans!

Musik und Konzerte

Klangkosmos Weltmusik

In der Reihe „Klangkosmos Weltmusik“ stehen musikalische Reisen in fremde Länder, das Erleben unbekannter Klänge sowie die Entdeckung neuer Instrumente und Künstler im Fokus. Die anregende und lockere Atmosphäre der Konzerte garantiert ein einzigartiges Klang- und Musikerlebnis – örtlich passend in der Marina Rünthe, dem schönen Yachthafen in Bergkamen. Lieder von den Kapverdischen Inseln und aus dem multikulturellen Syrien, ostchinesische Kunqu-Musik, bulgarischer Folk, Afro-Sufi-Songs, Klänge der armenischen Oboe und der türkischen Bardenlaute sowie traditioneller Gesang aus dem Pamir laden zu einer musikalischen Weltreise ein! Die Konzerte dauern etwa eine Stunde und verstehen sich als „Appetit-Häppchen“ am frühen Abend.

DIE VERANSTALTUNGEN FINDEN IM TRAUZIMMER MARINA RÜNTHE, HAFENWEG 12 STATT.





MO. 19.09.2016 / 20.00 UHR

Nancy Vieira (Kapverden) – Morna von den steinigen Inseln im Wind

Nancy Vieira wurde bereits zu Beginn ihrer Karriere als „die beste Stimme ihrer Generation“ bezeichnet. Sie wurde 1975 in Bissau geboren, wo ihre Familie sich Amilcar Cabral anschloss, dem Führer des Unabhängigkeitskampfes der Kapverden und Guinea-Bissaus. Als Nancy vierzehn Jahre alt war, wurde ihr Vater kapverdischer Botschafter in Portugal. Nancy folgte der Familie nach Portugal und studierte an der Universität von Lissabon. Eines Abends begleitete sie einen Freund zu einem Gesangswettbewerb. Dort wurde sie überredet, auch ein Lied zu singen ... und sie gewann den Wettbewerb! Der Preis war die Studioaufnahme einer ersten CD im Jahr 1996. Eine zweite folgte acht Jahre später. Mit ihrer bemerkenswerten Stimme und strahlenden Persönlichkeit gehört Nancy Vieira nunmehr zu den beliebtesten Sängerinnen in Portugal, die immer wieder zu Duetten mit Fadokünstlern oder Popstars eingeladen wird.

MO. 17.10.2016 / 20.00 UHR

Ibrahim Keivo (Syrien/ Deutschland) – Troubadour des multikulturellen Syrien

Die Geschichte um Ibrahim Keivo beginnt bereits lange vor dessen Geburt – im Dreiländereck Syrien, Türkei und Iran, das zwischen den Flüssen Euphrat und Tigris liegt. Es ist das Zweistromland, eine alte Kulturlandschaft, bis heute geprägt von überwältigender ethnischer und religiöser Vielfalt, die den Künstler mit ihrer wahrhaft multikulturellen Umgebung faszinierte. Der aus dem Nordosten Syriens stammende Sänger Ibrahim Keivo lebt seit 2015 mit seiner Familie in NRW. Im „Klangkosmos“ singt er Lieder über die Liebe, Freude, Trauer, Ernte, Hochzeitslieder, rituelle Lieder und Mythen. Er singt auf Arabisch in verschiedenen Dialekten und Sprachen und begleitet sich selbst auf diversen Saiteninstrumenten.



MO. 19.12.2016 / 20.00 UHR

Lingling Yu & Ming Zeng (China) – Pipa & Dizi, Meister ostchinesischer Kunqu-Musik

Mit Lingling Yu und Ming Zeng werden zwei herausragende Solisten auf der Pipa und der Dizi ein selten gespieltes Repertoire präsentieren: Musik der Kunqu (auch Kun-Qu-Oper) und alte Melodien aus dem Südosten von China. Kunqu ist eine der ältesten Bühnenkunstformen der Welt, die unter der Ming-Dynastie im 14. bis 17. Jahrhundert entstand. Mit Wurzeln im Volkstheater besteht das Kunqu-Repertoire aus Liedern, die in einer großen Theaterform gespielt werden. Kunqu kombiniert Lied, Konzert sowie ein komplexes System von choreografischen Techniken, Akrobatik und symbolischen Gesten. Viele große Werke der chinesischen Literatur wurden ursprünglich für Kunqu verfasst. Kunqu-Lieder werden traditionell mit Bambusflöte Dizi, Schalenhalslaute Pipa, kleiner Trommel, Holzklöppel, Gongs und Becken gespielt.



MO. 16.01.2017 / 20.00 UHR

Belonoga (Bulgarien) – Ensemble der Solistin der Bulgarian Voices

Gergana Dimitrovas (genannt Belonoga) tiefe Kenntnis der bulgarischen Folkmusik und ihre Begegnungen mit archaischen musikalischen Kulturen wie denen der Aborigines und der Pygmäen führten im Laufe der Zeit zu einem Überlappen musikalischer Ideen. So entstand eine eigentümliche Musik, die außerordentlich reich an Emotionen ist – Melodien bulgarischer Lieder im Dialog mit unbekanntem musikalischen Kulturen. Durch die Musik Belonogas wird der Hörer in eine schöne helle Traumwelt beglückender Harmonie entführt. Gergana Dimitrovas Gesang besitzt eine Reinheit, die in unserer hektischen, lauten, oft genug schmutzigen Umgebung wie eine seltene Ahnung aufblüht – Erinnerungen an eine ferne, märchenhafte Vergangenheit werden wach.

MO. 06.02.2017 / 20.00 UHR

Nawal (Komoren) – Afro- Sufi-Songs

Nawal stammt von den Komoren, den sogenannten „Parfüm-Inseln“ oder „Inseln des Mondes“ im Indischen Ozean und sie machte bereits in jungen Jahren populäre und spirituelle Musik. Die Sängerin und Komponistin, die heute zwischen Frankreich und den Komoren hin und her pendelt, wurde hineingeboren in eine Musikerfamilie und war somit schon immer von volkstümlicher und spiritueller Musik umgeben. Ihre starke Zuneigung zum Sufismus hat sie ihrem Urgroßvater Al-Maarouf, einem großen Sufi-Meister, zu verdanken. Die Musikerin ist eine „Multi-Instrumentalistin“, spielt Gitarre, die traditionelle jemenitische Gambusi-Laute und versteht sich auf diverse Percussion. Ihre Kompositionen sind eine Verbindung aus Tradition und Moderne und werden in verschiedenen Sprachen gesungen. Ihr Hauptinstrument ist allerdings ihre Stimme – treffend wird Nawal auch als „mystische Pop-Diva“ bezeichnet!



Musik und Konzerte

Klangkosmos Weltmusik / Musikkulturen

MO. 10.04.2017 / 20.00 UHR

Vardan Hovanissian & Emre Gültekin (Armenien/Kurdistan/Belgien) – Armenischer Duduk trifft kurdisch-anatolische Saz

Wenn sich die melancholischen Klänge der armenischen Oboe Duduk mit den sensiblen Schwingungen der türkischen Bardenlaute Saz kunstvoll verweben, dann sind aufgeklärte Künstler die Meister der Zeremonie. Der Armenier Vardan Hovanissian und der Türke Emre Gültekin sind musikalische Seelenverwandte, die die Versöhnung zwischen ihren Kulturen vorantreiben wollen. Vardan Hovanissian lernte unter dem großen Dudukmeister Khachik Khachatryan und entwickelte sich zum talentierten Botschafter der uralten Oboe aus Aprikosenholz, die die Seele Armeniens repräsentiert. Vor einigen Jahren fand er in Emre Gültekin einen musikalischen Seelenpartner und so entstand eine Freundschaft, die Grenzen überwinden kann.



MO. 15.05.2017 / 20.00 UHR

Badakhshan Ensemble (Tadjikistan) – Lieder aus den Pamirbergen

Das Badakhshan Ensemble hat sich nach der Bergregion benannt, die poetisch und in persischer Sprache bekannt ist als das „Dach der Welt“. Dort, eingebettet in eine Reihe von Flusstälern, liegen viele kleine Siedlungen, die eine lebendige Tradition eines hingebungsvollen Gesangs pflegen und besinnliche Instrumentalmusik und Tanz kultiviert haben – geprägt durch Geographie, Geschichte, Sprache und Religion. Das Repertoire des Ensembles umfasst eine Vielzahl von musikalischen Stilen und Genres. So macht die Gruppe Musik auf Hochzeitsfeiern, spielt aber auch andächtige Lieder, die bei diversen Ritualen die Stimmung unterstreichen – zum Beispiel bei Gebetstreffen, Neujahrsfeiern und Todesfällen.



sa., 5. November 2016

**CAPTAIN HORST
MONA & DINO
SCHREBERJUGEND BERGKAMEN
SOUND CELEBRATION
STEP UP
TURNSTILES
YELLOW EXPRESS
WOODEN MUSIC
MODERATION: THOSSA BÜSING**



**BACK
TO THE
SIXTIES**

**BORN
TO BE
BERGKAMEN**



Kulturreferat
Bergkamen

studio theater bergkamen

Vorverkauf 12 € Abendkasse 15 €
19:00 Uhr Einlass - 19:45 Uhr Beginn -
ca. 23 Uhr AFTER-SHOW-PARTY im Foyer

Musik und Konzerte

Konzerte Musikschule

Musik wird GROSS geschrieben in Bergkamen. Dies drückt sich in den vielfältigen Konzerten aus, die die Ensembles und Orchester der Musikschule Bergkamen bieten.

Ein Hauptanliegen ist es, Kinder, Jugendliche und Erwachsene an die Musik heranzuführen und somit zum gemeinsamen Musizieren und zur Mitwirkung in einem der zahlreichen Orchester und Ensembles zu befähigen. Zahlreiche Schülerinnen und Schüler vertreten Bergkamen in überregionalen Auswahlorchestern wie dem Jugendzupforchester NRW und dem Kinderorchester RUHR und sind Preisträger des Wettbewerbs „Jugend musiziert“.

Die Musikschule Bergkamen fördert besonders begabte und interessierte Schülerinnen und Schüler in der Förderklasse, die sich regelmäßig öffentlich präsentieren. Auch an Schulen ist die Musikschule aktiv. Neben zahlreichen Kooperationen ist hier insbesondere das vom Land Nordrhein-Westfalen geförderte Projekt Jekits („Jedem Kind Instrumente, Tanzen, Singen“) zu nennen, das im Sommer 2015 parallel zum auslaufenden JeKi-Programm startete und das Nachfolge-Angebot für alle Kinder an Grundschulen in Bergkamen darstellt.



MI. 14.09.2016 / 19.00 UHR

Ehemalige Schülerinnen und Schüler stellen sich vor.

*Fachbereich Förderklasse, Leitung:
Johannes Wolff*

Galerie „sohle 1“, Bergkamen-Oberaden

Bei diesem Konzert stellen sich ehemalige Schülerinnen und Schüler der Förderklasse zur studienvorbereitenden Ausbildung, inzwischen zu professionellen Musikern geworden, vor und bieten dem Publikum in Bergkamen ein gemischtes Musikprogramm auf sehr hohem Niveau.

MI. 21.09.2016 / 19.00 UHR

„drei mal Holz...!“

Ev. Friedenskirche, Bergkamen-Mitte

Drei Holzbläserensembles der Musikschule präsentieren sich mit einem vielseitigen musikalischen Programm mit Werken für Klarinettenquartett, Querflötenensemble und Saxophonquartett.

Musik und Konzerte

Konzerte Musikschule

MO. 26.09.2016 / 19.00 UHR

„Bühne frei!“ Kleines Vorspiel am Montag

Galerie „sohle 1“, Bergkamen-Oberaden

Schülerinnen und Schüler der Musikschule aus allen Fachbereichen erproben das öffentliche Musizieren. Leitung: Burkhard Wolters

DI. 08.11.2016 / 19.00 UHR

„Bühne frei!“ Kleines Vorspiel am Dienstag

Galerie „sohle 1“, Bergkamen-Oberaden

Schülerinnen und Schüler der Musikschule aus allen Fachbereichen erproben das öffentliche Musizieren. Leitung: Johannes Wolff

SO. 27.11.2016 / 16.00 UHR

Kammerkonzert am 1. Advent

*Streicherkammerorchester der Musikschule Bergkamen, Leitung: Anrud Ostermann
Zupforchester der Musikschule Bergkamen, Leitung: Ralf Beyersdorff / Philipp Schlüchtermann*

*Auferstehungskirche, Goekenheide 7,
Bergkamen-Weddinghofen*

Am 1. Adventssonntag gestalten das Streicherkammerorchester und das Zupforchester der Musikschule erstmalig ein gemeinsames Konzert in der Auferstehungskirche. Während sich das Kammerorchester zu diesem Anlass einen langgehegten Wunsch erfüllt und das Concerto Grosso g-Moll op. 6 Nr. 8 von Arcangelo Corelli, bekannt unter dem Namen „Weihnachtskonzert“ aufführen wird, hat das Zupforchester ein abwechslungsreiches Programm mit Werken aus unterschiedlichen Epochen erarbeitet.



30 Jahre am Herzschlag der Musik.

1986 — 2016: Feiern Sie mit uns 30 Jahre Maiwald!

Lassen Sie sich in Kamen und Dortmund das ganze Jahr über von musikalischen Jubiläumsveranstaltungen und Sonderverkaufsaktionen überraschen.



Maiwald

Klaviere & Flügel

Klavier & Flügel Galerie Maiwald GmbH

Herbert-Wehner-Straße 1, Ecke Lünener Straße (B61) · 59174 Kamen · Tel.: (02307) 1 21 25

Filiale Dortmund: Konzerthaus Dortmund · Brückstraße 21 · 44135 Dortmund · Tel.: (0231) 2 26 96-145

www.piano-maiwald.de

Musik und Konzerte

Konzerte Musikschule

DI. 06.12.2016 / 19.00 UHR

Fachbereichskonzert der Förderklasse

Mitglieder der studienvorbereitenden Ausbildung, Leitung: Johannes Wolff

Galerie „sohle 1“, Bergkamen-Oberaden

Zurzeit besuchen acht Schülerinnen und Schüler der Musikschule die Förderklasse, um sich auf ein Musikstudium vorzubereiten. Sie werden ihre Fähigkeiten auf den Instrumenten Cello, Gitarre, Flöte, Klavier und Saxophon präsentieren.

SO. 11.12.2016 / 11.00 UHR

Matineekonzert

„BOB“, BlasOrchester Bergkamen, „Bobbies“, Nachwuchsblasorchester, Leitung: Thorsten Lange-Rettich

„TripleB“, Bigband der Musikschule Bergkamen, Leitung: Sandra Horn

Ökologiestation des Kreises Unna, Westenhellweg 110, Bergkamen

Das Blasorchester „BOB“ und die „TripleB“-Bigband der Musikschule haben auch in diesem Jahr in der zurückliegenden Arbeitsphase ein neues Programm erarbeitet. Zusammen mit dem Nachwuchsbläserensemble der Musikschule „Bobbies“ werden in einer gemeinsamen Matinee neue, aber auch bekannte Titel aus den Genres der Klangkörper zu hören sein. Für Freunde des Swing und der konzertanten Blasorchestermusik wird dies wieder ein wahrer Ohrenschaus.

FR. 23.12.2016 / 20.00 UHR

„Swing in den Heiligabend“

„TripleB“, Bigband der Musikschule
Bergkamen, Leitung: Sandra Horn

Ökologiestation des Kreises Unna, Westenhell-
weg 110, Bergkamen

Highlights der Bigband-Literatur präsentiert die „TripleB“- Bigband der Musikschule Bergkamen zusammen mit ausgewählten Solisten wieder am Vorabend des Weihnachtsfestes. Das stimmungsvolle Event in der weihnachtlich geschmückten Ökostation des Kreises Unna mit vielen auch nicht-musikalischen Überraschungen ist für zahlreiche Besucher seit vielen Jahren ein beliebter „Pflichttermin“.



DO. 26.01.2017 / 19.00 UHR

Klavierabend Laura Liß

Galerie „sohle 1“, Bergkamen-Oberaden

Bereits im Jahr 2015 hat Laura Liß im Alter von 15 Jahren ihr Debut als Pianistin in der Galerie „sohle 1“ gegeben. Sie ist seit vier Jahren Schülerin der Förderklasse und hat sich künstlerisch weiterentwickelt. Sie wird dem Publikum ein neues Programm mit Werken von Mozart, Beethoven, Brahms und Schubert präsentieren.



Musik und Konzerte

Konzerte Musikschule

SO. 12.02.2017 / 11.00 UHR

Classic meets Pop – Gegensätze ziehen sich an

*Zupforchester der Musikschule Bergkamen
und Gäste, Leitung: Ralf Beyersdorff, Philipp
Schlüchtermann, Melanie Scharne*

*Ökologiestation des Kreises Unna, Westenhell-
weg 110, Bergkamen-Heil*

Die Zupforchester der Musikschule der Stadt Bergkamen treten unter dem Motto „Classic meets Pop“ in der Ökologiestation des Kreises Unna in Heil auf. Das Publikum darf sich über einen raffinierten Mix aus klassischer Musik kombiniert mit Rock- und Popelmenten freuen. Das Jugendzupforchester besteht aus Schülern des Programms „Jedem Kind ein Instrument“ und aus jungen Schülern der Musikschule. Im Zupforchester musizieren Jugendliche und Erwachsene gemeinsam auf hohem Niveau.

DI. 14.02.2017 / 19.00 UHR

Konzert des Fachbereichs Tastensinstrumente, Moderation: Johannes Wolff

Galerie „sohle 1“, Bergkamen-Oberaden

Schülerinnen und Schüler des Fachbereichs Tastensinstrumente der Musikschule Bergkamen präsentieren solistisch und im Ensemble Werke aus unterschiedlichen musikalischen Epochen und Stilrichtungen.

MI. 15.02.2017 / 19.00 UHR

„Bühne frei!“ Kleines Vorspiel am Mittwoch

Galerie „sohle 1“, Bergkamen-Oberaden

Schülerinnen und Schüler der Musikschule
aus allen Fachbereichen erproben das
öffentliche Musizieren, Leitung:
Anne Horstmann

DI. 21.02.2017 / 19.00 UHR

Konzert des Fachbereichs Blasinstrumente, Moderation: Anne Horstmann

Galerie „sohle 1“, Bergkamen-Oberaden

Schülerinnen und Schüler des Fachbereichs
Blasinstrumente der Musikschule Bergka-
men präsentieren solistisch und im Ensemb-
le Werke aus unterschiedlichen musikali-
schen Epochen und Stilrichtungen.



Musik und Konzerte

Konzerte Musikschule

DO. 11.05.2017 / 19.00 UHR

„Bühne frei!“ Kleines Vorspiel am Donnerstag

Galerie „sohle 1“, Bergkamen-Oberaden

Schülerinnen und Schüler der Musikschule aus allen Fachbereichen erproben das öffentliche Musizieren, Leitung: Kreske Hammer, Rudolf Helmes



FR. 02.06.2017 / 19.00 UHR

„Bühne frei!“ Kleines Vorspiel am Freitag

Galerie „sohle 1“, Bergkamen-Oberaden

Schülerinnen und Schüler der Musikschule aus allen Fachbereichen erproben das öffentliche Musizieren, Leitung: Antrud Ostermann

SO. 11.06.2017 / 16.00 UHR

Gesangsrevue

*Gesangssolisten der Musikschule Bergkamen,
Leitung: Rudolf Helmes, Jane Franklin*

*studio theater bergkamen, Albert-Schweitzer-
Straße, 59192 Bergkamen-Mitte*

Die Schülerinnen und Schüler der vokalen Ausbildungsklassen von Jane Franklin und Rudolf Helmes laden zur dritten Gesangsrevue der Musikschule Bergkamen ein. Musikalisch erleben die Zuhörer einen fesselnden Spaziergang durch moderne Rock- und Popmusik, Musicals, Filmmusik und Jazz.

Musik und Konzerte

Konzerte Bachkreis



Der Bachkreis Bergkamen gehört zu den ersten Jugendorchestergründungen nach 1945 in Deutschland und ist weit über Bergkamen hinaus bekannt. Hinter diesem Namen verbergen sich zwei eigenständige Jugendsinfonieorchester mit Schülerinnen und Schülern im Alter von 10 bis 19 Jahren des Städtischen Gymnasiums Bergkamen. Immer wieder stoßen aber auch Schüler aus benachbarten Schulen und Gemeinden zu den Orchestergruppen.

Bachkreistermine

SO. 25.09.2016 / 17.00 UHR

Herbstkonzert des Bachkreises im PZ
Städt. Gymnasium Bergkamen

FR. 16.12.2016 / 19.00 UHR

Weihnachtskonzert im PZ
Städt. Gymnasium Bergkamen

MI. 21.12.2016 / 19.00 UHR

Weihnachtskonzert im PZ
Städt. Gymnasium Bergkamen

SA. 18.02.2017 / 14.30 – 18.30 UHR

Fördervereinsfest des Bachkreises im PZ
Städt. Gymnasium Bergkamen



Busemann GmbH

Friedhofstraße 28 - 59192 Bergkamen-Overberge

Fon 0 23 07 - 26 00 20 | Fax 0 23 07 - 1 37 00

www.busemann-gmbh.de

Literatur und Lesungen

Stadtbibliothek Begegnungszentrum



DO. 03.11.2016 / 19.00 UHR / EINTRITT FREI

Novitätenvorstellung zur Frankfurter Buchmesse

Anlässlich der Frankfurter Buchmesse (dieses Jahr Thema: Niederlande) veranstaltet die Stadtbibliothek Bergkamen eine Novitätenvorstellung. Brandaktuelle Bücher aus den verschiedensten Bereichen, wie Krimis, Thriller, Liebes- und Familiengeschichten werden von der Buchhändlerin Michaela Joerss präsentiert. Auch populäre Sachbücher fehlen nicht. Die Stadtbibliothek lädt auch 2016 zu einem anregenden Abend ein.

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Förderkreis statt.

19.00 UHR / EINTRITT FREI

Länderabend

Auch in diesem Jahr ist wieder ein Länderabend in der Stadtbibliothek geplant. Ein Land wird im Mittelpunkt des Abends stehen – literarisch sowie kulinarisch.

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Förderkreis statt.

Der genaue Termin wird rechtzeitig in der Presse bekannt gegeben.



Ausstellungen

Galerie „sohle 1“

Die Galerie „sohle 1“ bietet ihren Besucherinnen und Besuchern Einblicke in zeitgenössische künstlerische Positionen aus einem breiten Bereich der bildenden Kunst. Mit „Aleppo – Bergkamen“ werden Werke der malerischen Auseinandersetzung der deutschen Künstlerin Rita Viehoff mit dem Schicksal der Bootsflüchtlinge sowie beeindruckende bildhauerische Arbeiten von Holger Huelsmeyer präsentiert, die durch künstlerische Statements eines Betroffenen, des aus Aleppo stammenden Malers und Grafikers Houssam Ayoub, ergänzt werden.

Mit „Herzensfluss“ folgt eine Einzelausstellung des türkischstämmigen Künstlers Atif Gülücü, dessen Arbeiten durch die beiden Kulturen, die er ganz bewusst lebt, geprägt sind. Schon im Titel „Schiffsmeldungen“ wird deutlich, dass auch die folgende Ausstellung mit Werken zweier Hammer Künstler das Thema der Bootsflüchtlinge mit aufgreift. Um Beziehungsgeflechte, die in besonderen, objekthaften Stillleben präsentiert werden, geht es danach in der Ausstellung „Trotzdem“ von Suscha Korte.

Erstmals wird es im Jahr 2016 eine „Nacht der Lichtkunst“ in der Hellwegregion geben, die Sie nicht versäumen sollten, genauso wenig wie die beiden Sonderausstellungen, die wir Ihnen im Rahmen des Stadtjubiläums „50 Jahre Bergkamen“ im Fräger Raum neben der Galerie und im Rathaus präsentieren können.

DO. 02.06. – DO. 25.08.2016

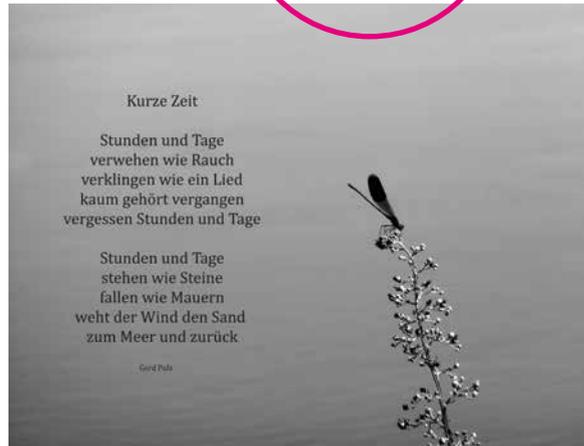
Silke Kieslich, Heinrich
Peuckmann, Gerd Puls

Plakatgedichte: »Kurze Zeit«

Galerie „sohle 1“, Jahnstr. 31, Fräger Raum

Lyrische Texte können sehr gut für sich stehen. Bilder auch! Warum sollte man also dazwischen eine Verbindung herstellen? Die Antwort könnte lauten: Der Mensch ist heute unendlich vielen Reizen ausgesetzt, vornehmlich visuellen und akustischen. Da ist es naheliegend, dem geschriebenen Wort einen optischen Reiz an die Seite zu stellen. Man könnte auch antworten: Schon zu Goethes Zeiten haben Künstler versucht, die Grenzen zwischen den einzelnen Gattungen zu überwinden. Doch diese Antworten decken die Idee noch nicht vollständig ab. Sicherlich gibt es bei den Arbeiten Beispiele reiner Illustration. Oft deutet das Bild jedoch auch eine mögliche Interpretation an, lenkt den Betrachter auf ein Detail oder gibt eine Antwort auf eine Frage des Textes. So soll das Projekt zu einem verstärkten „Sich-Einlassen“ anregen - auf das Bild wie auch auf den Text.

(Silke Kieslich)



Kurze Zeit

Stunden und Tage
verwehen wie Rauch
verklingen wie ein Lied
kaum gehört vergangen
vergessen Stunden und Tage

Stunden und Tage
stehen wie Steine
fallen wie Mauern
weht der Wind den Sand
zum Meer und zurück

Gerd Puls

Ausstellungen

Galerie „sohle 1“

SONDER-
AUSSTELLUNG
ANLÄSSLICH
DES STADTJUBILÄUMS
„50 JAHRE STADT
BERGKAMEN“



ERÖFFNUNG: FR. 26.08.2016 / 11 UHR
IM RATHAUSFOYER

FR. 26.08. – FR. 16.09.2016

Szenische Fotografien von
Cornelia Suhan und
dokumentarische Bilder aus
fünf Jahrzehnten

»Glückauf in Deutschland«

Rathausplatz 1, Rathausfoyer

Erzählt wird die Geschichte von 9 Jugendlichen, die mit 76 anderen im November 1964 aus der Türkei in das Ruhrgebiet kamen – von ihnen selbst. Sie kamen mit ihren 14, 15 Jahren in die Pestalozzidörfer Dortmund-Marten und -Huckarde, nach Castrop und Bergkamen, in deutsche Familien oder zum Beispiel in das „Haus am Nonnenrott“ in Datteln. Sie begannen am 1. April 1965 ihre Lehre an den Berufsschulen der Zechen Hansa, Germania, Erin und Emscher-Lippe, legten erfolgreich ihre Knappen- und Facharbeiterprüfung ab und wurden schließlich Techniker, Ingenieur oder Steiger. Auch ein Betriebsratsmitglied ist unter ihnen. Ihre Geschichte ist bisher nicht erzählt worden, sie ist Zeugnis für gelebte Integration dank betrieblicher Förderung, öffentlicher Anteilnahme und medialer Begleitung: „Willkommenskultur“. Jeder hat seine eigene Strategie gefunden, mit den Schwierigkeiten des Anfangs klarzukommen. Zu Recht sagen sie heute: „Wir sind stolz auf das, was wir erlebt, durchgemacht, geleistet und erreicht haben.“
Schirmherr: Guntram Schneider, Minister a. D. des Landes Nordrhein-Westfalen

Aus der künstlerischen Auseinandersetzung mit dem Schicksal der Bootsflüchtlinge im Mittelmeer entstanden die Arbeiten „mare nostrum“ der Künstlerin Rita Viehoff. Ihr bewegendes malerisches Requiem zum Gedenken an tausende unbekannter Bootsflüchtlinge, die ihr Leben verloren, wird begleitet von den großen, eindringlichen Holzskulpturen des Künstlers Holger Hülsmeier. Die grob gearbeiteten Köpfe zeugen von beeindruckender Intensität. Ein künstlerisches Statement liefert ergänzend der aus Aleppo stammende Maler und Grafiker Houssam Ayoub, der versucht, in seiner neuen Heimat Bergkamen anzukommen, indem er seine Erfahrungen von Flucht und Heimatverlust bildnerisch beschreibt. Eine Ausstellung, die dramatische Ereignisse um Flucht und Krieg aus drei individuellen Positionen beleuchtet.

FR. 26.08. – FR. 07.10.2016

Aleppo – Bergkamen

»Unterwegs von A nach B«

ERÖFFNUNG: 18 UHR



Ausstellungen

Galerie „sohle 1“

SO. 16.10. – CA. MITTE DEZEMBER

Atif Gülücü

»Herzensfluss« »Daphne oder: Die unerreichbare Liebe«

ERÖFFNUNG: 11 UHR

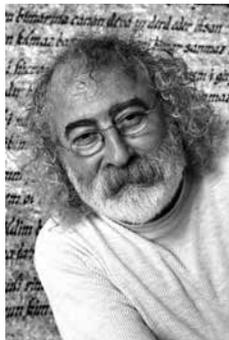


Herzensfluss

Ich sehe die Musik
Ich höre die Farbe
Ich male die Noten

Die aus der Tiefe meines Herzens fließen

Meine Werke sind Musik
Ich höre mit meinen Augen
Wie sie singen.
(*Atif Gülücü*)



Eines ist allen Werken von Atif Gülücü gemeinsam: Sie zeichnen sich durch eine besondere Ästhetik aus, die beinahe immer als schön, als harmonisch und beseelt empfunden werden kann. Gerade das Letztere ist wichtig, denn bei aller Schönheit ist den Arbeiten von Atif Gülücü eine Innerlichkeit eigen, die die Haltung des Künstlers zum Leben zu spiegeln scheint, den Betrachter sinnlich berührt und zur eigenen Reflexion anregt.

Am 26. November 2016 wird die Hellwegregion zum Lichtkunsterlebnis! Alle Lichtkunststädte der Region begehen gemeinsam ab 17.00 UHR die Nacht der Lichtkunst.

Programmplanung Bergkamen-Lünen:

In Bergkamen erleben die TeilnehmerInnen das Kunstwerk „Impuls Bergkamen“ der Brüder Maik und Dirk Löbbert aus nächster Nähe direkt auf der Bergehalde „Großes Holz“. 13.300 funkelnde LED-Leuchten auf der 33 Meter hohen, weithin sichtbaren und pulsierenden Stele bieten bereits einen unvergleichlichen Eindruck. An diesem Abend wird er noch begleitet von einer Tanzperformance des Choreografen und Tänzers Daniel Medeiros (Brasilien) und den Tänzerinnen Yara Eid und Lena Rabe, Folkwang Universität der Künste, Essen, die im Rahmen des Hellweg Projekts „Licht und Tanz“ stattfindet. Weitere Überraschungen werden nicht ausgeschlossen.

Lichtkunstbus 17.00 bis 19.30 UHR ab ZOB/ Rathaus oder shuttle service ab 17 UHR ab Besucherparkplatz Erich-Ollenhauer-Strasse. Festes Schuhwerk und eine Taschenlampe sollen mitgebracht werden!

Entlang einzelner Lichtkunstwerke in Bergkamen geht es anschließend weiter zum Rathaus Lünen. Dort geht es hoch hinaus über die Dächer Lünens in die 14. Etage des Rathauses, die sonst der Öffentlichkeit nicht zugänglich ist. Von dort zu sehen sind die Lichtkunstobjekte in der Stadt Lünen.

SA. 26.11.2016 / AB 17.00 UHR

»Nacht der Lichtkunst in der Hellwegregion«



GEFÖRDERT VOM

Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen



Hellweg-
ein Lichtweg



Regionalverband Ruhr

Ausstellungen

Galerie „sohle 1“

SO. 08.01. – SO. 26.02.2017

Manfred Schulz & Heide Drever

ERÖFFNUNG: 11 UHR

»Schiffsmeldungen«

Bilder aus einem ungenormten Land & Boote



Die beiden Hammer Künstler präsentieren ihr breites Themenrepertoire, wobei sich beide mit ihren künstlerischen Ausdrucksmitteln bei dem aktuellen Thema der Flüchtlingsbewegung begegnen. Manfred Schulz' Federzeichnungen sind alle Unikate und dem phantastischen Realismus zuzuordnen. Er hat in der Kunst keine Vorbilder, fühlt sich aber einigen Künstlern verwandt, z. B. Caspar Walter Rauh, A. Paul Weber und dem Mexikaner José Guadalupe Posada. Ein Teil seiner Arbeiten ist mit Aquarell unterlegt, d. h. zuerst werden Farben aufgetragen, dann darüber die Zeichnungen; es gibt kein nachträgliches Kolorieren. Ausgangspunkt für Heide Drevers Terracottaplastiken ist eine vereinfachte ovale Bootsform, die je nach ihrer Thematik mit figürlichen Elementen weitergearbeitet wird. Es gibt Boote, die als Transportmittel für Flüchtlinge oder als Behausung für Menschengruppen dienen. Einige Boote erinnern an Vergnügungsfahrten oder Überfahrten in eine andere Welt. Die Boote stellen immer eine Beziehung zu den Menschen her.

SO. 05.03. – SO. 23.04.2017

Suscha Korte

ERÖFFNUNG: 11 UHR

»Trotzdem ...«

Suscha Korte komponiert nicht mit kunstvoll arrangierten Gegenständen Stillleben, sondern macht mit ausgewählten Alltagsgegenständen Beziehungsgeflechte bildhaft. Die Betrachter haben die Möglichkeit, innezuhalten und sich mit ihren Wertigkeiten, Prägungen, Verletzungen und Lebensthemen allgemein menschlich porträtiert zu erkennen. Zwei gegensätzliche Kategorien bestimmen dabei die Bildkompositionen der Künstlerin. In den reduzierten, auf die Präsentation von Tellern konzentrierten statischen Bildern, erreichen die Objekte stillebenhafte, meditative Züge. Sie treten als Zeugen aus der Vergangenheit auf. Als Synonym für einzelne Schicksale wirken sie zurückgelassen, wie eine Art Porträt und Zeitzeuge zugleich. Diesen kargen, beinahe leeren Bildern stellt die Künstlerin dicht mit Objekten gestaltete Kompositionen gegenüber. Werke, die mit Übermalungen von Graffiti arbeiten, wirken durch die Farbigkeit lebendiger und stellen jüngere Biographien in einen aktuellen gesellschaftlichen Kontext. Die Werke sprechen nicht nur von der Realität, sondern sind selbst Realität.



Ausstellungen

Galerie „sohle 1“

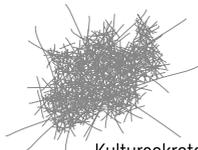
SO. 30.04. – SA. 17.06.2017

»Körper – Kunst«

Stadtbesetzung II Kunstaktion und Ausstellung

Schwerpunkt des vom Kultursekretariat NRW Gütersloh mit seinen Mitgliedsstädten initiierten Projektes Stadtbesetzung sind zeitgenössische Formen der Kunst im öffentlichen Raum. Mit Stadtbesetzung II wird der Schwerpunkt auf das Thema der „Körperkunst“ gelegt. Hier geht es um Beziehungen des menschlichen Körpers zum öffentlichen Raum. Thematisiert werden die Spannungsfelder zwischen Körper und Architektur, Öffentlichkeit und Privatsphäre und Individuum und Gesellschaft.

*Bitte beachten Sie die gesonderten
Ausstellungsankündigungen.*



Kultursekretariat NRW
Gütersloh

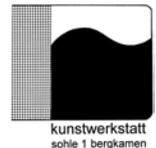


SA. 01./SO. 02.07.2017

Jahresausstellung und Haldenaktion der Künstlergruppe kunstwerkstatt „sohle 1“

„Wegmarke Weg“

Anlässlich des 20-jährigen Bestehens der Kunstwerkstatt „sohle 1“ plant die Künstlergruppe im Zusammenhang mit der Eröffnung der Wegmarken-Ausstellung „WEG“ eine dritte Haldenaktion auch unter eben diesem Titel.





SA. 20.08.2016

»Tag der Trinkhallen«

SEI DABEI BEIM

**1. TAG
DER
TRINK
HALLEN**

20.08.2016



RUHR.TOURISMUS

Ein Unternehmen der @jetztregional

Am 20. August tritt das „kleine Büdchen umme Ecke“, das wie kaum eine andere Institution für die Lebensweise der Menschen im Ruhrgebiet steht, für einen Tag heraus aus der Alltäglichkeit und wird ruhrgebietsweit mit außergewöhnlichen Events und Programmpunkten kulturell bespielt. In Bergkamen sind zwei Trinkhallen dabei, der Kiosk am Kreisel, Schulstraße 132 und die Klümpchenbude an der Weddinghofer Straße.

Programm Kiosk am Kreisel, Schulstraße 132 / ab 10.00 bis ca. 16.00 UHR:
Lesungen mit Dieter Treeck, Vorstellung des Kiosk-Büchleins, tauschbörse „BBB-neu“ – „Bergbauerinnerungen gegen Kunst“, Gesang uvm.

siehe gesonderte Einladungskarte!

Ausstellungen

Stadtmuseum Bergkamen

Herzlich willkommen im Stadtmuseum Bergkamen! Wir ermöglichen tiefe Einblicke in die Stadtgeschichte sowie in die Geschichte der Region, die Dauerausstellung ist immer zugänglich. Zur Zeit bauen wir um und sanieren für Sie das Museum. Begleiten Sie uns auf diesem Weg und schauen Sie mal vorbei – es wird sich viel tun. Mit der neuen Ausstellung zur Erdgeschichte und zum Legionslager Oberaden präsentiert sich das fünfzig Jahre alte Museum mit einzigartigen Funden und vielen neuen Erkenntnissen in einem neuen Licht. Das diesjährige Museumsfest im September im Stadtmuseum steht unter dem Motto „Zeitreise in die Stadtgeschichte“ mit vielen historischen Akteuren.

Aktuell werden die regionale Erdgeschichte sowie die Geschichte von der römischen Kaiserzeit bis hin zur Neuzeit mit einer Bergbauausstellung präsentiert. Wer mit dem Fahrrad auf der Römer-Lippe-Route unterwegs ist, sollte nicht versäumen, den nahegelegenen Römerpark Bergkamen zu besuchen und die Rekonstruktion einer römischen Holz-Erde-Mauer zu bestaunen. Ein Stück bedeutender römischer Militärgeschichte wird dort hautnah erlebbar.

NOVEMBER – DEZEMBER 2016

Sonderausstellung der „Lippe-Römer“

»Wundertechnik der Römer«

Die historischen Darsteller der „Lippe-Römer“ stellen zum ersten Mal in einer Sonderausstellung ihre Ergebnisse und Projekte im Stadtmuseum Bergkamen aus. Ein kulturwissenschaftliches Hobby: Der Bau von römischen Ballisten oder in Märschen erprobte Ausrüstungen werden vorgestellt und in einer einzigartigen Ausstellung zusammengetragen.

Die römische Epoche brachte viele technische Neuerungen in die germanischen Stammesgebiete an der Lippe. Im Konflikt und im Handel wurde in dieser Region ein reger Kulturaustausch betrieben. Alle Rekonstruktionen, Nachbildungen von römischen und germanischen Originalen, wurden in vielen Arbeitsstunden von den historischen Akteuren erstellt.



Ausstellungen

Stadtmuseum Bergkamen

»Sonderveranstaltungen«

SA. 30.07.2016 / 12.00–17.00 UHR

UND SO. 31.07.2016 / 12.00–17.00 UHR

Römisches-Wochenende (Römerpark)

Experimentelle Archäologie

Das älteste Handwerk stellt sich vor, ein Zimmermann arbeitet an dem Weiterbau der Holz-Erde-Mauer. Veranstaltung in Kooperation mit dem Verein der Freunde und Förderer des Stadtmuseums Bergkamen e.V. und der Classis Augusta Drusiana (Römerfreunde)

SA. 17.09.2016 / 14.00–18.00 UHR

UND SO. 18.09.2016 / 11.00–18.00 UHR

Museumsfest

Zeitreise durch die Stadtgeschichte

Das Museum verwandelt sich in ein Erlebnis-museum mit vielen historischen Akteuren. Veranstaltung in Kooperation mit dem Verein der Freunde und Förderer des Stadtmuseums Bergkamen e.V. und der Classis Augusta Drusiana (Römerfreunde).

Vorträge im Stadtmuseum

Ab dem 21.10.2016 plant das Stadtmuseum eine regelmäßige Vortragsreihe (siehe geonder- te Bewerbung!) an folgenden Terminen:

Immer Freitags:

21.10.2016 | 18.11.2016 | 16.12.2016

20.01.2017 | 17.02.2017 | 17.03.2017

Die Vortragsreihe beschäftigt sich mit der Stadt- geschichte sowie mit der Innenbebauung des Legionslagers Oberaden. Architekten, Historiker, Archäologen und Handwerker werden sechs spannende Vorträge zu vergangenen und gegenwärtigen Themen halten.



»Kinderaktionen«

SA. 10.12.2016 / 14.00–18.00 UHR

UND SO. 11.12.2016 / 11.00–18.00 UHR

Weihnachtsmarkt

Sie suchen noch etwas Besonderes für Ihre Lieben? Auf dem Weihnachtsmarkt im Stadtmuseum finden Sie bestimmt etwas!

SA. 11.03.2017 / 14.00–18.00 UHR

UND SO. 12.03.2017 / 11.00–18.00 UHR

Ostermarkt

Der Osterhase im Stadtmuseum? – Wer ihn findet, bekommt eine Überraschung.

SO. 14.05.2017 / 11.00–18.00 UHR

Internationaler Museumstag

Wir sind international und daher erwarten wir auch Besuch aus ganz Europa. Neugierig? Kommen Sie im Museum vorbei und nutzen Sie den freien Eintritt und viele Sonderaktionen.

INFO

Aktuelles findet man auf der Homepage

www.stadtmuseum-bergkamen.de

In Kooperation mit der Classis

Augusta Drusiana (Römerfreunde).

Das Römerlager Oberaden ist erbaut. Die römischen Soldaten gehen ihren Aufgaben und Verpflichtungen nach. Doch nach kurzer Zeit sind sich alle einig: Dem großen Stützpunkt fehlen Legionäre und Handwerker. Dieser Mangel gefährdet die Sicherung des Lagers. Der Oberbefehlshaber Nero Claudius Drusus hat die rettende Idee. Einheimische Germanen werden in einem Kurzlehrgang ausgebildet. Innerhalb von drei Tagen lernen die Rekruten die alltäglichen Pflichten der Legionäre kennen. Neben Bogenschießen gehören dazu Essenszubereitung, Ausrüstungspflege sowie das Handwerk z. B. eines römischen Bäckers oder Zimmermanns.

FR. 12. BIS SO. 14.08.2016 / 11.00–15.00 UHR

Drususcamp (Römerpark) für Kinder und Jugendliche

Die römische Geschichte wird lebendig und hautnah erlebt mit Unterstützung der Römergruppe „VEX VET LEG XIX“.

Suchen Sie Antiquitäten oder etwas Außergewöhnliches, dann besuchen Sie unseren Nostalgiemarkt des Vereins der Freunde und Förderer des Stadtmuseums Bergkamen e.V.

JEDEN 1. & 3. DO. IM MONAT / 14.00 – 16.00 UHR

Nostalgiemarkt

Antiquitäten, Trödel, Neues und Altes finden sich im Nostalgiemarkt des Stadtmuseums. Stöbern lohnt sich!

Theater Dortmund

Städtische Bühnen Dortmund

Auswahl-Abonnement der Städtischen Bühnen Dortmund (Musiktheater) in Zusammenarbeit mit dem Theater Dortmund und dem Kulturreferat Bergkamen.

Auch in der Saison 2016/2017 wartet ein spannendes Programm im Dortmunder Opernhaus auf die Abonentinnen und Abonenten. An sechs Terminen kann man mit dem Theaterbus, aber auch als „Selbstfahrer“ zu anregenden, spannenden und begeisternden Theaterabenden fahren. Durch den Theaterbesuch im Sonderabo Bergkamen sind die Tickets erheblich günstiger zu erhalten. Der Preis der Busfahrt hängt von der Teilnehmerzahl ab.

Weitere Informationen gibt's beim Kulturreferat unter Tel.: 02307.965-300 oder -464 und beim Theater Dortmund, Aboservice für Abonenten, Tel. 0231.50 22 442, Fax: 0231.50 22 443, aboservice@theaterdo.de.

»Theaterfahrt Dortmund Saison 2016/2017«

© Thomas M. Jauk/Stage Picture





SAMSTAG, 15.10.2016, 19.30 UHR

Faust (Margarethe)

Oper von Charles Gounod

SAMSTAG, 10.12.2016, 19.30 UHR

Sunset Boulevard

Musical von Andrew Lloyd Webber

SAMSTAG, 14.01.2017, 19.30 UHR

Die Zauberflöte

Oper von Wolfgang Amadeus Mozart

SAMSTAG, 01.04.2017, 19.30 UHR

Otello

Oper von Giuseppe Verdi

SAMSTAG, 22.04.2017, 19.30 UHR

Kontraste – Inger / Siegal / Clug

Ballettabend mit Choreographien
von Johan Inger, Richard Siegal und
Edward Clug

SAMSTAG, 13.05.2017, 18.30 UHR

Einstein on the Beach

Oper von Philip Glass & Robert Wilson

Allgemeine Hinweise

Ihre Ansprechpartnerinnen und -partner

Kulturreferat

Rathausplatz 1 (Navigation:
Hubert-Biernat-Str. 15)
59192 Bergkamen
Fax 02307.6 92 99

Kulturreferentin/

Leitung Städt. Galerie „sohle 1“

Simone Schmidt-Apel
Telefon 02307.965-263
s.schmidt-apel@bergkamen.de

Verwaltungsleitung

Susanne Jonas
Telefon 02307.965-300
s.jonas@bergkamen.de

Mitarbeiter/-innen

Sandra Krzysko
Telefon 02307.965-462
s.krzysko@bergkamen.de

Andrea Knäpper
Telefon 02307.965-464
a.knaepper@bergkamen.de

David Zolda
Telefon 02307.965-266
d.zolda@bergkamen.de

Telefonische

Kartenvorbestellung

Telefon 02307.965-464

Öffnungszeiten Kulturreferat

Mo bis Fr, 8.30 – 12.00 Uhr
Mo, Di und Do, 14.00 – 16.00 Uhr
Mi, 13.00 – 15.00 Uhr

Kartenvorverkauf im Bürgerbüro

Mo, Di, Do, 7.30 – 16.30 Uhr
Mi, Fr, 7.30 – 12.30 Uhr
Sa, 10.00 – 12.00 Uhr

Stadtbibliothek im Begegnungszentrum am Stadtmarkt

Am Stadtmarkt 1
59192 Bergkamen
Telefon 02307.9 83 50-0
Fax 02307.9 83 50-20

Leitung

Jutta Koch
Telefon 02307.98 35 012

Mitarbeiter/-innen

Sarah Rotariu, Christian Hinske,
Ralf Böckelmann, Victoria Baues

Öffnungszeiten

Stadtbibliothek

Di, 10.00 – 13.00 und
15.00 – 18.00 Uhr
Mi, 15.00 – 18.00 Uhr
Do, 09.00 – 13.00 und
15.00 – 18.00 Uhr
Fr, 10.00 – 13.00 und
15.00 – 18.00 Uhr
Sa, 10.00 – 12.30 Uhr
montags geschlossen

Jugendkunstschule / Kreative Erwachsenenbildung im Begegnungszentrum am Stadtmarkt

Am Stadtmarkt 1
59192 Bergkamen

Leitung

Gereon Kleinhubbert
Telefon 02307.28 88 48
g.kleinhubbert@bergkamen.de

Sprechzeiten:

Mo bis Fr, 9.00 bis 12.00 Uhr
Mo, Di, Do, 14.00 bis 17.00 Uhr

Stadtmuseum Bergkamen

Jahnstraße 31, Museumsplatz
59192 Bergkamen-Oberaden
Telefon 02306.30 60 21-0
Fax 02306.30 60 21-17
info@stadtmuseum-
bergkamen.de
www.stadtmuseum-bergkamen.de

Museumsleiter

Mark Schrader

Museumspädagogik

Ludwika Gulka-Höl

Technik

Kai-Uwe Semrau

Organisation

Thorsten Büsing

Öffnungszeiten

Di bis Fr, 10.00 – 12.00 Uhr
und 14.00 – 17.00 Uhr
Sa, 14.00 – 17.00 Uhr
So, 11.00 – 18.00 Uhr

Musikschule Bergkamen

Jahnstraße 31
59192 Bergkamen
Telefon 02306.3077-30
Fax 02306.3077-29

Schulleitung

Musikschulleiter

Werner Ottjes
Telefon 02306.3077-31
w.ottjes@bergkamen.de

Sprechzeiten während der Schulzeit

Mo bis Do, 10.00 – 12.00 Uhr
Do, 14.00 – 16.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Stellv. Musikschulleiter

Thorsten Lange-Rettich
Schulkooperationen,
Jedem Kind ein
Instrument und Projektbereich
Telefon 02306.3077-32
t.lange-rettich@bergkamen.de

Sprechzeiten während der Schulzeit

Mo bis Do, 10.00 – 12.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Geschäftsstelle

Sabine Siedlaczek
Telefon 02306.3077-30
sa.siedlaczek@bergkamen.de

Öffnungszeiten

Mo bis Mi und Fr,
09.00 – 12.00 Uhr
Do, 10.00 – 12.00 Uhr
Mo und Do, 14.00 – 16.00 Uhr

Fachbereichsleitungen

Holz- und Blechblasinstrumente/ Projektleitung Musikakademie Bergkamen

Anne Horstmann
Telefon 02306.3077-37

Streichinstrumente

Antrud Ostermann
Telefon 02306.3077-37

Zupfinstrumente, Populärmusik

Burkhard Wolters
Telefon 02306.3077-37

Tastensinstrumente / Studien- vorbereitende Ausbildung (SVA) / Förderklasse

Johannes Wolff
Telefon 02306.3077-37

Elementarerziehung

Kreske Hamer
Telefon 02306.3077-37

Gesang und Stimmbildung

Rudolf Helmes
Telefon 02306.3077-37

Sprechzeiten während der

Schulzeit nach Vereinbarung

Das Schuljahr der Musikschule ist in drei Trimester geteilt:

1. Januar bis 30. April,
1. Mai bis 31. August und
1. September bis 31. Dezember.
Die Ferien- und Feiertagsordnung
der allgemein bildenden Schulen
gilt auch für die Musikschule.
Das gesamte Angebot der Musik-
schule richtet sich an Interessierte
jeden Alters.

Allgemeine Hinweise

Impressum

Herausgeber

Stadt Bergkamen
Der Bürgermeister
Rathausplatz 1
59192 Bergkamen

Redaktion

Kulturreferat

Lektorat

Marita Böggemann

Konzeption & Gestaltung

nobisludwig.de

Druck

Druckverlag Kettler,
Bönen

Auflage

3000

...natürlich
BERGKAMEN



Hinweise zu unseren

Veranstaltungen:

Der Veranstaltungskalender der Stadt Bergkamen ist im Internet abrufbar. Unter www.bergkamen.de finden Sie die aktuellsten und umfangreichsten Bergkamener Veranstaltungsinformationen. Viel Spaß beim Surfen!

Wenn Sie einmal zu spät zu Veranstaltungen des Kulturreferates erscheinen sollten: Haben Sie bitte Verständnis dafür, dass Sie durch unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit Rücksicht auf die laufende Veranstaltung zu ihrem Platz – soweit noch vorhanden – gebracht werden.

Bitte verzichten Sie während der Kulturveranstaltungen mit Rücksicht auf die Künstlerinnen und Künstler sowie das übrige Publikum auf Ihre persönlichen Erinnerungsfotos. Hierzu gibt es häufig auch noch beim Schlussapplaus eine Gelegenheit, was für die Künstlerinnen und Künstler und das Publikum weitaus weniger irritierend ist.

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass wir Ihnen telefonisch vorbestellte Karten auch dann in Rechnung stellen müssen, wenn Sie an dem betreffenden Abend verhindert sind und die Veranstaltung nicht besuchen können. Bitte stornieren Sie in diesem Fall Ihre Vorbestellung rechtzeitig.

Geschenkgutschein

Die etwas andere Geschenkidee – nicht nur zu Weihnachten! Mit einem Geschenkgutschein für unsere Kabarett/Cabaret-Vorstellungen, aber auch für alle anderen Veranstaltungen, die das Kulturreferat in der aktuellen Saison anbietet, treffen Sie immer eine gute Wahl. Die Gutscheine sowie weitere Informationen erhalten Sie bei der Stadt Bergkamen im Kulturreferat unter der **Telefonnummer 02307.965-464**.

Datenschutz

Alle angegebenen persönlichen Daten werden ausschließlich im Rahmen der Verwaltung des gewählten Abonnements sowie zur Unterrichtung über die Aktivitäten des Kulturreferates der Stadt Bergkamen gespeichert und verarbeitet. Die Daten können jederzeit auf Wunsch geändert und gelöscht werden. Eine Weitergabe der Daten an Dritte erfolgt zu keiner Zeit.